

Konzentration israelischer Truppen an der Grenze zu Syrien beweist, ist die wachsende Bedrohung der arabischen Völker und jener souveränen Staaten, die sich nicht den imperialistischen Machenschaften beugen, keinesfalls nur leeres Gerede. Jeden Augenblick können die Aggressionsdrohungen Tel Avivs, ermuntert durch die Flottenpräsenz der USA, Wirklichkeit werden. Die barbarische Aggression der USA-Streitkräfte gegen das libysche Volk und die Bombardierung von Städten, die Zerstörung der Wohnstätten Tausender unschuldiger Menschen, die Ermordung von Frauen, Kindern und Greisen war nicht die erste Aggression dieser Art.

Das Weiße Haus und die Falken des Pentagon praktizieren, daß die angemaßten „Lebensinteressen“ des USA-Imperialismus grenzenlos sind und daß diese Kräfte sich über jegliche Menschenrechte hinwegsetzen. Dadurch wird der Konflikt in unserer Region noch mehr geschürt und ausgeweitet. Diese genannten Kräfte verhindern eine gerechte Lösung des Konflikts im Nahen Osten, mit der die Befreiung der besetzten arabischen Gebiete und das Recht des palästinensischen Volkes auf Rückkehr, Selbstbestimmung und die Schaffung eines unabhängigen Nationalstaates gewährleistet werden müßten.

Unsere Partei unterstützt gemeinsam mit allen nationalen und fortschrittlichen Kräften die sowjetische Initiative für eine umfassende und stabile Friedensregelung im Nahen Osten auf der Grundlage der Einberufung einer internationalen Konferenz unter Teilnahme aller beteiligten Seiten, einschließlich der PLO als der einzigen legitimen Vertreterin des palästinensischen Volkes. Syrien, das eng mit der Sowjetunion und den anderen Staaten der sozialistischen Gemeinschaft verbunden ist, tritt entschlossen gegen die Machenschaften und Kapitulationslösungen des USA-Imperialismus und des Zionismus auf. Es feierte am 17. April 1986 den 40. Jahrestag des Abzuges der französischen Kolonialtruppen und der Erringung der Unabhängigkeit nach langem, opferreichem Kampf.

Das syrische Volk, seine nationalen und progressiven Kräfte sind entschlossen, diese Unabhängigkeit zu bewahren und zu festigen. Sie werden nicht zulassen, daß der USA-Imperialismus und der Zionismus diese Unabhängigkeit antasten, welche Opfer es auch immer kosten möge.

Unsere Partei unterstützt entschlossen diese nationale Politik. Gleichzeitig sieht sie sich aber gezwungen, darauf hinzuweisen, daß die Festigung der inneren Front die Einheit aller nationalen und progressiven Kräfte im Rahmen der Nationalen Fortschrittlichen Front, unterstützt von den Arbeitern und Bauern, erfordert. Alle Kräfte müssen Zusammenwirken, die der nationalen Sache, dem gesellschaftlichen Fortschritt ergeben sind und dafür eintreten, daß Syrien eine feste Bastion gegen jegliche Aggression bleibt. Außerdem erfordert dies, den staatlichen Sektor zu stärken und ihn davor zu schützen, daß er durch die parasitäre und bürokratische Bourgeoisie ausgenutzt wird. Des weiteren geht es um die Gesundung der ökonomischen Lage, die Erfüllung